Hamm:

Vierteljahresstatistik 1. Quartal 2017

Erläuterungen zu Bevölkerungsdaten im Anhang

Sachgebiet/Merkmal		1. Quartal 2017 (01.01 31.03.2017)	Vorjahres- zeitraum (01.01 31.03.2016)	Veränderung zum Vorjahr (absolut)	Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)		
1.1 Bevölkerung am Quartalsende							
Einwoh	ner insgesamt ¹⁾	181.295	180.889	+ 406	+ 0,2 %		
Einwoh	ner ²⁾	180.573	180.121	+ 452	+ 0,3 %		
davon	männlich	88.890	88.698	+ 192	+ 0,2 %		
	weiblich	91.683	91.423	+ 260	+ 0,3 %		
	21						
	he Einwohner ²⁾	154.604	155.214	- 610	- 0,4 %		
davon	männlich	75.188	75.579	- 391	- 0,5 %		
	weiblich	79.416	79.635	- 219	- 0,3 %		
Nichtdeutsche Einwohner ²⁾		25.969	24.907	+ 1.062	+ 4,3 %		
davon	männlich	13.702	13.119	+ 583	+ 4,4 %		
	weiblich	12.267	11.788	+ 479	+ 4,1 %		
	2)						
Einwoh	ner nach Stadtbezirken ²⁾						
	Mitte	36.180	36.084	+ 96	+ 0,3 %		
	Uentrop	27.193	27.111	+ 82	+ 0,3 %		
	Rhynern	18.339	18.379	- 40	- 0,2 %		
	Pelkum	19.245	19.074	+ 171	+ 0,9 %		
	Herringen	20.127	20.204	- 77	- 0,4 %		
	Bockum-Hövel	35.500	35.271	+ 229	+ 0,6 %		
	Heessen	23.989	23.998	- 9	- 0,0 %		
Finwoh	ner nach Altersgruppen 2)						
Liiiwoii	0 bis 2 Jahre	5.114	4.998	+ 116	+ 2,3 %		
	3 bis 5 Jahre	4.869	4.756	+ 113	+ 2,4 %		
	6 bis 9 Jahre	6.704	6.570	+ 134	+ 2,0 %		
	10 bis 16 Jahre	12.568	12.786	- 218	- 1,7 %		
	17 bis 20 Jahre	8.582	8.558	+ 24	+ 0,3 %		
	21 bis 35 Jahre	33.425	33.384	+ 41	+ 0,1 %		
	36 bis 50 Jahre	36.175	36.596	- 421	- 1,2 %		
	51 bis 60 Jahre	26.946	26.713	+ 233	+ 0,9 %		
	61 bis 64 Jahre	9.129	9.057	+ 72	+ 0,8 %		
	65 Jahre und älter	37.061	36.703	+ 358	+ 1,0 %		

¹⁾ Gesamte Wohnbevölkerung aller Personen, die am Stichtag in Hamm mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, einschließlich der Bewohner der zentralen Einrichtungen für Flüchtlinge (Erläuterungen s. Anlage)

²⁾ Wohnbevölkerung (mit Hauptwohnsitz in Hamm gemeldet), ohne Bewohner zentraler Flüchtlingseinrichtungen (Erläuterungen s. Anlage)

	1. Quartal	Vorjahres-	Veränderung	Veränderung
Sachgebiet/Merkmal	2017	zeitraum	zum Vorjahr	zum Vorjahr
	(01.01 31.03.2017)	(01.01 31.03.2016)	(absolut)	(in Prozent)

1.2 Bevölkerungsbewegungen im Quartal 3)

Natürliche Bevölkerungsentwicklung				
Geburten	424	424	+ 0	+ 0,0 %
Sterbefälle	573	579	- 6	- 1,0 %
Saldo	-149	-155	+ 6	
Wanderungen				
Zuzüge	1.839	2.067	- 228	- 11,0 %
Fortzüge	1.968	1.712	+ 256	+ 15,0 %
Saldo	-129	355	- 484	
Gesamtsaldo	-278	200	- 478	

³⁾ Die Bevölkerungsbewegungen beziehen sich nur auf die Wohnbevölkerung außerhalb zentraler Flüchtlingseinrichtungen (Erläuterung s. Anlage)

2. Arbeitslosigkeit am Quartalsende 4)

Arbeitslose insgesamt		10,4	10,7 8.796	- 0,3 Pp - 192	- 2,2 %
		8.604			
davon	männlich	4.734	4.699	+ 35	+ 0,7 %
	weiblich	3.870	4.097	- 227	- 5,5 %
davon	deutsche	5.438	6.238	- 800	- 12,8 %
	nichtdeutsche	3.166	2.558	+ 608	+ 23,8 %
darunter	Langzeitarbeitslose	3.986	4.907	- 921	- 18,8 %
darunter	Jugendliche unter 20 Jahren	140	141	- 1	- 0,7 %
	Jüngere unter 25 Jahren	823	788	+ 35	+ 4,4 %
	50 Jahre und älter	2.352	2.562	- 210	- 8,2 %
	55 Jahre und älter	1.268	1.453	- 185	- 12,7 %
Gemelde	te Stellen				
Bestand		1.402	1.081	+ 321	+ 29,7 %
Zugänge	im letzten Monat	532	292	+ 240	+ 82,2 %
	seit Jahresbeginn	1.226	892	+ 334	+ 37,4 %

⁴⁾ Quelle: Bundesagentur für Arbeit

⁵⁾ Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen

Sachgebiet/Merkmal	1. Quartal 2017 (01.01	Vorjahres- zeitraum (01.01	Veränderung zum Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr
	31.03.2017)	31.03.2016)	(absolut)	(in Prozent)

3. Fremdenverkehr im Quartal ⁶⁾

Betriebe 7)	25	25	+ 0	+ 0,0 %
Zahl der Betten	1.298	1.303	- 5	- 0,4 %
Fremdenmeldungen	25.468	21.369	+ 4.099	+ 19,2 %
darunter Auslandsgäste	2.935	2.388	+ 547	+ 22,9 %
Übernachtungen	37.179	31.668	+ 5.511	+ 17,4 %
darunter Auslandsgäste	4.246	3.396	+ 850	+ 25,0 %
Bettenauslastung	31,8 %	26,7 %	+ 5,1 Pp	

⁶⁾ Quelle: IT.NRW7) nur geöffnete Betriebe

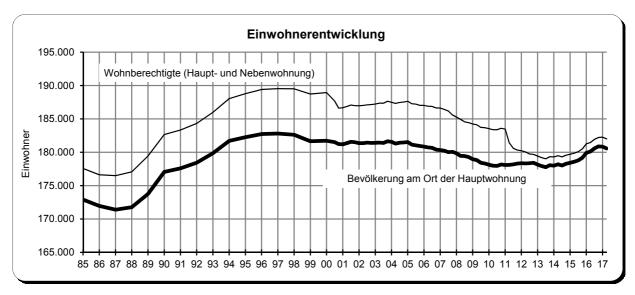
4. Straßenverkehr / Unfälle im Quartal 8)

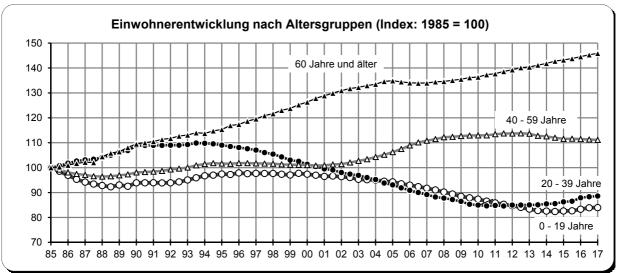
Straßenverkehrsunfälle		1.508	1.533	- 25	- 1,6 %
davon	leichte Unfälle 9)	1.337	1.384	- 47	- 3,4 %
	schwere Unfälle 10)	171	149	+ 22	+ 14,8 %
Verunglückte Personen		162	170	- 8	- 4,7 %
davon	Leichtverletzte	124	138	- 14	- 10,1 %
	Schwerverletzte	37	32	+ 5	+ 15,6 %
	Getötete	1	0	+ 1	

⁸⁾ Quelle: Polizeipräsidium Hamm

⁹⁾ Unfälle ohne Personenschaden oder schwerwiegendem Sachschaden

¹⁰⁾ Unfälle mit Personenschaden oder schwerwiegendem Sachschaden







Impressum Herausgeber: Stadt Hamm Der Oberbürgermeister Ordnungs- und Wahlamt

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung Stadt Hamm, Ordnungs- und Wahlamt

Ansprechpartner: Herr Siemes

Telefon: 02381 - 173170, Fax: 02381 - 17103170

E-Mail: siemes@stadt.hamm.de Weitere Infos: www.hamm.de

Vierteljahresstatistik

Erläuterungen zu den Bevölkerungsdaten

Im August 2015 nahm die Zentrale Unterbringungseinrichtung für Asylbewerber (ZUE) am Alten Uentroper Weg ihren Betrieb auf. Im September 2015 wurde wegen des großen Flüchtlingszustromes zusätzlich in der Alfred-Fischer-Halle am Sachsenweg eine Notunterkunft eingerichtet. Die Notunterkunft wurde im Herbst 2016 wieder geschlossen.

Alle Bewohnerinnen und Bewohner der Aufnahmeeinrichtungen werden im Zuge des Asylverfahrens registriert. Melderechtlich wurden zunächst nur die Bewohner der Zentralen Unterbringungseinrichtung erfasst. Seit Dezember 2015 werden die Bewohner beider Einrichtungen im Melderegister der Stadt Hamm geführt.

Aus verschiedenen Gründen steht für die Meldung der Bewohner der beiden Einrichtungen nur ein eingeschränkter Datensatz zur Verfügung. Eine Vergleichbarkeit mit den Daten der übrigen Einwohner der Stadt Hamm ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

Bei der weiteren statistischen Differenzierung nach verschiedenen Merkmalen werden in dieser Veröffentlichung ausschließlich die Einwohner einbezogen, die nicht in einer zentralen Einrichtung wohnen. Hierdurch wird die Vergleichbarkeit zu Vorjahreswerten gewährleistet.

Dieses Vorgehen kommt auch hinsichtlich der Einwohnerbewegungen zur Anwendung. Die teils hohen Fluktuationszahlen der zentralen Einrichtung(en) sind in der Statistik der Einwohnerbewegungen nicht berücksichtigt.